



# Partners Group

REALIZING POTENTIAL IN PRIVATE MARKETS

PARTNERS GROUP PRIVATE EQUITY PERFORMANCE HOLDING LIMITED

## Quartalsbericht Q2 2023

Ungeprüfte konsolidierte Finanzzahlen für die Periode vom 1. Januar 2023 bis 30. Juni 2023



## Partners Group Private Equity Performance Holding Limited

Die Partners Group Private Equity Performance Holding Limited („P<sup>3</sup>“; „Gesellschaft“) ist eine nach dem Recht von Guernsey gegründete Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Guernsey, Channel Islands. Der Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung und Betreuung eines Portfolios aus Beteiligungen an Direktinvestitionen, Private Equity-Zielfonds und börsennotierten Private Equity-Gesellschaften. P<sup>3</sup> wird in dieser Tätigkeit durch ihren Investment Manager Partners Group AG beraten. Das durch die Dresdner Bank AG (jetzt Commerzbank AG) im Jahr 2000 emittierte P<sup>3</sup> Zertifikat ist an die Wertentwicklung des durch P<sup>3</sup> betreuten Private Equity-Portfolios gekoppelt. Seit Februar 2003 ist das Zertifikat an der Börse Stuttgart notiert und börsentäglich handelbar.

Im August 2011 genehmigte die Gesellschaft die Einrichtung von zwei neuen Unternehmenseinheiten für Partners Group Investment ICC Limited: P3 New IC Limited, welche für neue Investitionen der Ungekündigten Tranche verwendet wird, und P3 Dissolution IC Limited, welche als Cash Management-Vehikel der Gekündigten Tranche I dient.

Während der Kündigungsperiode, die am 30. November 2015 endete, erhielt die Commerzbank AG weitere Kündigungsanträge im Umfang von 52.4% der zu diesem Zeitpunkt verbleibenden ausstehenden Zertifikate. Gemäss den Zertifikatsbedingungen ist P<sup>3</sup> verpflichtet, zwischen dem 1. Januar 2016 und dem 31. Dezember 2025 (Periode kann um ein Jahr verlängert werden) gewisse Kapitalausschüttungen an die Zertifikatsinhaber („Gekündigte Tranche II“) zu tätigen.

Während der Kündigungsperiode, die am 30. November 2020 endete, erhielt die Commerzbank AG weitere Kündigungsanträge im Umfang von 25.0% der zu diesem Zeitpunkt verbleibenden ausstehenden Zertifikate. Gemäss den Zertifikatsbedingungen ist P<sup>3</sup> verpflichtet, zwischen dem 1. Januar 2021 und dem 31. Dezember 2030 (Periode kann um ein Jahr verlängert werden) gewisse Kapitalausschüttungen an die Zertifikatsinhaber („Gekündigte Tranche III“) zu tätigen.

Im Juni 2021 erfolgte die endgültige Kapitalrückzahlung für die Investoren der Gekündigten Tranche I, welche auf EUR 295.34 pro Zertifikat festgelegt wurde.

Der Innere Wert von P<sup>3</sup> wird im Interesse der Investoren der Gekündigten Tranchen II & III sowie der Ungekündigten Tranche betreut („Ungekündigte Tranche“).

Dieses Dokument ist nicht als Anlagewerbung oder Verkaufsprospekt gedacht und stellt weder eine Offerte noch den Versuch der Aufforderung zur Offertenstellung für das hier beschriebene Produkt dar. Dieser Bericht wurde unter Verwendung von Finanzdaten erstellt, die den Büchern und sonstigen Aufzeichnungen des Unternehmens per Berichtsdatum entnommen wurden. Wir sind von der Richtigkeit der Daten überzeugt, sie wurden jedoch nicht von Dritten geprüft. In diesem Bericht wird die bisherige Performance beschrieben, die nicht unbedingt ein Indikator für künftige Ergebnisse sein muss. Die Haftung des Unternehmens für Handlungen, die auf der Grundlage der zur Verfügung gestellten Informationen vorgenommen werden, ist ausgeschlossen. Bitte konsultieren Sie die offiziellen Zeichnungsunterlagen für eine komplette Übersicht der Konditionen.

Titelbild dient lediglich zur Veranschaulichung.

## Kennzahlen

In EUR	31. März 2023	30. Juni 2023
<b>Ungekündigte Tranche</b>		
NAV per Zertifikat	5'013.85	<b>5'122.23</b>
Börsenkurs	3'300.00	<b>3'411.00</b>
Prämie zum NAV	-34.2%	<b>-33.4%</b>
Bruttoliquidität	59'638'936	<b>62'094'017</b>
Wert der Investitionen	330'508'238	<b>335'622'061</b>
Nicht abgerufene Zahlungsverprechen	71'874'514	<b>66'564'891</b>
Investitionsgrad	94.4%	<b>93.8%</b>
Overcommitment-Level inkl. Kreditlinie	3.5%	<b>1.2%</b>
Anzahl emittierter Zertifikate	69'836	<b>69'836</b>

Bruttoliquidität: Per Bilanzstichtag, kalkuliert als Summe des NAVs und nicht genutzte Kreditlinie minus Wert der Investitionen.

Overcommitment-Level inkl. Kreditlinie: Per Bilanzstichtag, kalkuliert als nicht abgerufene Zahlungsverprechen reduziert (i) um das Nettoumlaufvermögen und (ii) nicht genutzte Kreditlinie, alles dividiert durch den NAV.

In EUR	31. März 2023	30. Juni 2023
<b>Gekündigte Tranche II</b>		
NAV per Zertifikat	1'178.25	<b>1'179.38</b>
Kum. Ausschüttungen per Zertifikat	2'374.00	<b>2'374.00</b>
Bruttoliquidität	4'011'300	<b>8'108'103</b>
Wert der Investitionen	116'654'335	<b>112'673'661</b>
Nicht abgerufene Zahlungsverprechen	17'777'011	<b>17'658'091</b>
Investitionsgrad	96.7%	<b>93.3%</b>
Overcommitment-Level inkl. Kreditlinie	11.4%	<b>7.9%</b>
Anzahl gekündigte Zertifikate	102'411	<b>102'411</b>

Bruttoliquidität: Per Bilanzstichtag, kalkuliert als Summe des NAVs und nicht genutzte Kreditlinie minus Wert der Investitionen.

Overcommitment-Level inkl. Kreditlinie: Per Bilanzstichtag, kalkuliert als nicht abgerufene Zahlungsverprechen reduziert (i) um das Nettoumlaufvermögen und (ii) nicht genutzte Kreditlinie, alles dividiert durch den NAV.

In EUR	31. März 2023	30. Juni 2023
<b>Gekündigte Tranche III</b>		
NAV per Zertifikat	3'819.56	<b>3'882.49</b>
Kum. Ausschüttungen per Zertifikat	900.00	<b>900.00</b>
Bruttoliquidität	5'498'422	<b>6'468'210</b>
Wert der Investitionen	83'271'877	<b>83'764'823</b>
Nicht abgerufene Zahlungsverprechen	12'802'338	<b>11'464'404</b>
Investitionsgrad	93.8%	<b>92.8%</b>
Overcommitment-Level inkl. Kreditlinie	8.2%	<b>5.5%</b>
Anzahl gekündigte Zertifikate	23'241	<b>23'241</b>

Bruttoliquidität: Per Bilanzstichtag, kalkuliert als Summe des NAVs und nicht genutzte Kreditlinie minus Wert der Investitionen.

Overcommitment-Level inkl. Kreditlinie: Per Bilanzstichtag, kalkuliert als nicht abgerufene Zahlungsverprechen reduziert (i) um das Nettoumlaufvermögen und (ii) nicht genutzte Kreditlinie, alles dividiert durch den NAV.

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Marktumfeld</b>	<b>8</b>
<b>2</b>	<b>Bericht des Investment Managers</b>	<b>11</b>
<b>3</b>	<b>Portfoliozusammensetzung</b>	<b>13</b>
<b>4</b>	<b>Grösste Portfolio-Holdings</b>	<b>20</b>
<b>5</b>	<b>Strukturdarstellung</b>	<b>28</b>
<b>6</b>	<b>Daten und Fakten</b>	<b>30</b>
<b>7</b>	<b>Ungeprüfte konsolidierte Finanzzahlen</b>	<b>31</b>

# 1. Marktumfeld

## Private Equity Buyout-Aktivitäten

Die globalen Buyout-Aktivitäten im Private-Equity-Bereich blieben im zweiten Quartal 2023 verhalten. Der Gesamtwert der Buyout-Transaktionen belief sich auf USD 96.1 Mrd., ein Rückgang um 27.4% gegenüber dem zweiten Quartal des Vorjahres. Die Zahl der Transaktionen ging nach Angaben von Preqin gegenüber dem Vorjahr um 3.9% auf 1'707 zurück. Vor dem schwierigen Umfeld der geldpolitischen Straffung, der rezessiven Risiken und der geopolitischen Spannungen nahm das Interesse an Private-Equity-Anlagen weiter ab. Die Unsicherheiten im Zusammenhang mit diesen makroökonomischen Bedingungen und die anhaltenden Auswirkungen von Stress im Bankensystem Anfang dieses Jahres haben zu einem Umfeld geführt, in dem die Kreditkosten teurer sind und die Kreditverfügbarkeit selektiver wird, was letztlich die Finanzierung von Investitionen erschwert.

Nordamerika blieb weiterhin führend in der globalen Buyout-Szene, auf die 48.7% des weltweiten Transaktionswerts entfielen. Der Gesamtwert der Übernahmen in der Region verringerte sich jedoch um 41.3% auf USD 46.8 Mrd. bei 966 Transaktionen im Vergleich zum Vorjahresquartal. Die grösste regionale und weltweit angekündigte Transaktion war die Übernahme von Syneos Health, einem Unternehmen für biopharmazeutische Lösungen und Auftragsforschung (CRO), durch ein Investorenkonsortium bestehend aus Elliott Investment Management, Patient Square Capital und Veritas Capital. Die Transaktion des an der Börse Nasdaq notierten Unternehmens hatte einen Wert von USD 7.1 Mrd. Diese Entwicklung spiegelt die anhaltende Konsolidierung in der US-amerikanischen CRO-Branche wider, da die Unternehmen bestrebt sind, ihre Kosten zu minimieren, Grössenvorteile zu erzielen und ihre Erfolgsquoten zu verbessern.

In Europa verzeichneten Private-Equity-Buyout-Transaktionen insgesamt einen Wert von USD 22.7 Mrd., was einem Rückgang um 25.8% gegenüber dem zweiten Quartal des Vorjahres entspricht. Die grösste der 509 Transaktionen in der Region war EQT Fund Management und Luxinva's Übernahme von Dechra Pharmaceuticals, einem an der London Stock Exchange notierten Veterinär-Medikamentenhersteller, für einen Eigenkapitalwert von USD 5.36 Mrd. Die Transaktion schloss mit einem Abschlag gegenüber dem ursprünglichen Angebot im April ab, nachdem Dechra im Mai eine Gewinnwarnung veröffentlicht hatte.

Entgegen dem Trend tendierte die Buyout-Aktivität in Asien aufwärts zu verlaufen, da der Gesamtwert der Buyout-Transaktionen gegenüber dem Vorjahr um 23% auf USD 21.9 Mrd. stieg, obwohl die Zahl der Transaktionen auf 139 zurückging. Der Anstieg des Wertes von Übernahmen in der Region ist grösstenteils auf den Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung an dem Halbleitermaterialhersteller JSR Corporation durch die staatlich unterstützte JIC Capital für USD 6.3 Mrd. zurückzuführen. Die Übernahme, die zum Delisting von JSR von der Tokyo Stock Exchange führen wird, ist Teil der Bemühungen Japans, die globale Wettbewerbsfähigkeit seiner Halbleiterindustrie zu stärken.

## Private Equity Exit-Aktivitäten

Die weltweiten Exit-Aktivitäten im Bereich Private Equity gingen laut Preqin im zweiten Quartal 2023 im Vergleich zum Vorjahr um 36.7% zurück und beliefen sich auf einen Gesamtwert von USD 95.6 Mrd. bei 378 Transaktionen. Die häufigste Verkaufsstrategie im Berichtsquartal war der Verkauf von Handelsgeschäften, auf die 77.4% des gesamten Veräusserungswerts entfielen.

Mit einem Anteil von 52.6% am Gesamtwert der Verkäufe im Quartal dominierte Nordamerika weiterhin die weltweiten Private-Equity-Exit-Transaktionen. Der Gesamtwert der Verkäufe in der Region ging im Vergleich zum Vorjahr um 53.2% zurück und betrug USD 50.3 Mrd. bei 172 Transaktionen. Unter den Verkäufen in der Region war der Verkauf von Adenza Group durch Thoma Bravo, einem Anbieter von Risikomanagement- und Regulierungssoftware, an Nasdaq für USD 10.5 Mrd. am grössten. Die Transaktion, die Berichten zufolge die bisher grösste der Nasdaq ist, kommt zu einem Zeitpunkt, an dem grosse Börsenbetreiber versuchen, ihre Einnahmeströme zu diversifizieren und in periphere Geschäftsbereiche wie Daten, Risikomanagement und Technologie zu expandieren. Zum Abschluss der Transaktion wird Thoma Bravo eine Beteiligung von 14.9% an Nasdaq erwerben und damit einer der Hauptaktionäre des Unternehmens sein.

Ein anderes Bild bot sich bei den Private-Equity-Exit-Aktivitäten in Europa, wo der Gesamtwert der Exit-Aktivitäten auf USD 36 Mrd. anstieg, was einem Anstieg von 75.6% gegenüber dem zweiten Quartal des Vorjahres entspricht. Die Region war Schauplatz der grössten globalen Exit-Transaktion, die im Laufe des Quartals verzeichnet wurde - dem Zusammenschluss der beiden globalen Agrarunternehmen Viterra und Bunge im Rahmen einer Bar- und Aktientransaktion im Wert von USD 18 Mrd. Viterra ist spezialisiert auf Getreide-

behandlung und Vermarktung, Agrarprodukte und Verarbeitung, während Bunge Ölsaatgut verarbeitet und Hersteller von Spezialpflanzölen, Fetten und Proteinen ist. Im Rahmen der Transaktion werden die Aktionäre von Viterra Glencore, das Canada Pension Plan Investment Board und die British Columbia Investment Management Corporation rund 30% des fusionierten Unternehmens besitzen.

In Asien sank der Veräusserungswert im zweiten Quartal gegenüber dem Vorjahr um 53.5% auf USD 6.6 Mrd. Der grösste Teil der 46 Verkäufe der Region war der Börsengang von CSI Solar in Höhe von USD 0.8 Mrd., einer Tochtergesellschaft von Canadian Solar und einem Hersteller von Photovoltaik-Panels und -Anlagen.

### IPO-Aktivitäten

Im zweiten Quartal 2023 verzeichneten die globalen IPO-Märkte 310 Börsengänge in Höhe von USD 39 Mrd., was einem Rückgang um 3% bzw. 5% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Diese bescheidenen Ergebnisse spiegeln ein langsames globales Wirtschaftswachstum, eine straffere Geldpolitik und erhöhte geopolitische Spannungen wider. Während der Technologiesektor nach wie vor der führende Sektor bei den IPO-Aktivitäten im Jahr 2023 war, gingen die Erlöse von Unternehmen aus dem Energiesektor aufgrund der weltweit schwächeren Energiepreise zurück. Besonders hervorzuheben ist, dass die Region Asien-Pazifik seine Position als weltweit führendes Unternehmen im Bereich IPO-Volumen und -Werte mit einem Anteil von rund 60% behielt.

In Nord- und Südamerika haben 34 Unternehmen im Quartalsverlauf zusammen USD 6.3 Mrd. eingesammelt. Während die Zahl der Börsengänge um 17% zurückging, stiegen die Erlöse im Vergleich zum Vorjahr um 151%. Dies war hauptsächlich auf die Mega-Ausgliederung und andere grössere Börsengänge zurückzuführen. Der grösste Börsengang in der Region war das multinationale Unternehmen Johnson & Johnson's (J&J) Consumer Healthcare Group, Kenvue, bekannt für sein Portfolio von ikonischen Marken wie Aveeno, Band-Aid und Listerine. Als grösster US-Börsengang seit 2021 erzielte Kenvue einen Erlös von USD 4.4 Mrd. zu einem Angebotspreis, der über dem mittleren Bereich der angestrebten Preisspanne lag. Der Nettoerlös wird an J&J als Teil der Gegenleistung für die Verbrauchergesundheitsgeschäfte gezahlt, die im Zusammenhang mit dem Börsengang an Kenvue übertragen wurden. Die Abspaltung ermöglichte es J&J, sich auf Arzneimittel und Medizinprodukte zu konzentrieren.

Angesichts der schwindenden Marktliquidität und der vorsichtigen Anlegerstimmung setzte die IPO-Aktivität in der Region EMEIA einen Rückgang gegenüber dem Vorjahr fort. Die Zahl der Börsengänge blieb im Vergleich zum Vorjahr mit 86 Börsengängen verhalten, während die Höhe des beschafften Kapitals um 57% auf USD 6.4 Mrd. zurückging. Einer der grössten Börsengänge in der Region war ADNOC Logistics & Services (L&S), das Rohöl, raffinierte Produkte, Trockenmasse und Flüssiggas aus Abu Dhabi an seine internationalen Kunden liefert. Die Abspaltung von der Abu Dhabi National Oil Co (ADNOC) erzielte bei einer 163-fach überzeichneten Börsennotierung insgesamt USD 0.8 Mrd. und brachte Aufträge im Wert von über USD 125 Mrd. ein. Die überwältigende Nachfrage von Anlegern machte es zum höchsten jemals verzeichneten Rekord für einen Börsengang in den Vereinigten Arabischen Emiraten. ADNOC L&S plant, die Erlöse für ihre langfristigen Wachstumsaussichten und eine progressive Dividendenausschüttung zu verwenden.

In der Region Asien-Pazifik wurden im Berichtszeitraum 190 Börsengänge durchgeführt und ein Kapital von USD 26.3 Mrd. aufgenommen. Dies entspricht einem Rückgang um 2% und einem Anstieg um 12% gegenüber dem Vorjahr; einer leichten Verbesserung, die durch mehrere regionale Wachstumsdynamiken angetrieben wird. Der grösste Börsengang in der Region war die Notierung von Nexchip Semiconductor in Höhe von USD 1.9 Mrd. an Nexchip Semiconductor, einem Unternehmen mit Sitz in China, das sich auf die Herstellung von 12-Zoll-Wafern spezialisiert hat. Darauf folgte die Notierung von Semiconductor Manufacturing Electronics Shaoxing Corporation für USD 1.8 Mrd., einem Giessereidienstleister, der sich auf Technologielösungen für Strom-, Verbindungs- und Sensorsignalkette konzentriert. Die im Rahmen des Börsengangs beschafften Mittel werden hauptsächlich in Projekte zur technologischen Transformation sowie in die Herstellung von Stromgeräten und die Herstellung von Verpackungstests investiert.

### Fundraising-Aktivitäten

Im zweiten Quartal 2023 setzten die Fundraising-Aktivitäten im Private-Equity-Bereich ihren Abwärtstrend fort. Insgesamt wurden in diesem Zeitraum USD 157.6 Mrd. über 419 Fonds aufgenommen, was laut Preqin einem Rückgang von 23.7% bzw. 17.0% im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Das globale Private-Equity-Unternehmen TA Associates schloss den weltweit grössten Zeichnungsschluss seines jüngsten Flaggschiff-Fonds TA XV ab. Der Fonds schloss mit einer harten Obergrenze von USD 16.5 Mrd. und übertraf damit seine ursprüngliche Zielgrösse.

Der Grossteil der weltweiten Fundraising-Aktivitäten entfiel auf nordamerikanisch ausgerichtete Fonds. Insgesamt 296 Fonds beendeten das Quartal mit einem Plus von 27.6% gegenüber dem Vorjahr. Das insgesamt beschaffte Kapital schwächte sich jedoch gegenüber dem Vorjahr um 24.6% auf USD 97.0 Mrd. ab. Buyout-Strategien machten über 70% der nordamerikanischen Fonds aus, die im Berichtsquartal geschlossen wurden. Am bemerkenswertesten war der bereits erwähnte TA XV, der eine Strategie verfolgt, die mit der seiner Vorgängerfonds übereinstimmt und auf die Sektoren Technologie, Gesundheitswesen, Finanzdienstleistungen, Verbraucher und Unternehmensdienstleistungen ausgerichtet ist.

Fonds mit Fokus auf Europa legten im Berichtsquartal kräftig zu: 70 Fonds beschafften insgesamt USD 42.9 Mrd. Dies bedeutet einen Anstieg der Zahl der Fonds um 29.6% und mehr als das Vierfache des im Vorjahr aufgebrachten Kapitals. Der grösste Fonds im Berichtszeitraum war der KKR European Fund VI, der bisher grösste europäische Private-Equity-Fonds der globalen Investmentgesellschaft KKR mit einem

Fondsvolumen von USD 8 Mrd. Der KKR European Fund VI wird im Einklang mit seinen Vorgängerfonds Kontrollbeteiligungen über Management-Buyouts, Ausgliederungen und Familien- oder Unternehmer-Partnerschaften vorwiegend in den entwickelten Ländern Westeuropas anstreben.

Unterdessen beschafften die Fonds mit Fokus auf Asien insgesamt USD 17.7 Mrd. in 53 Fonds, 5.5% bzw. 8.6% weniger als im Vorjahreszeitraum. Der grösste Fonds, der in der Region aufgelegt wurde, war Bain Capital Asia V, der mit einem Volumen von USD 6 Mrd. geschlossen wurde und damit das ursprüngliche Ziel von 5 Mrd. USD übertraf und der grösste auf Asien ausgerichtete Fonds des Private-Equity-Unternehmens Bain Capital ist. Bain Capital Asia V wird sich stark auf Japan konzentrieren, wo das Unternehmen bereits mehrere grosse Investitionen abgeschlossen hat, darunter die Veräusserung des Speicherchip-Geschäfts von Toshiba.

Quellen: Preqin «Q2 2023 Private Capital Fundraising, Deals/Exits»; PwC «Global IPO Watch Q2 2023»; EY «Global IPO Trends Q2 2023»; Partners Group Research.













































































# Partners Group

REALIZING POTENTIAL IN PRIVATE MARKETS

## PARTNERS GROUP PRIVATE EQUITY PERFORMANCE HOLDING LIMITED

### P<sup>3</sup> Holding

Partners Group Private Equity  
Performance Holding Limited  
Tudor House  
P.O. Box 477  
St. Peter Port, Guernsey  
Channel Islands  
[www.p3-privateequity.net](http://www.p3-privateequity.net)

Registernummer: 36657

### Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers CI LLP  
Royal Bank Place  
First Floor  
1 Gategny Esplanade  
St Peter Port  
Guernsey, GY1 4ND  
Channel Islands

### Investment Manager

Partners Group AG  
Zugerstrasse 57  
CH-6341 Baar-Zug  
Schweiz  
Phone +41 41 768 85 85  
[www.partnersgroup.com](http://www.partnersgroup.com)

### Administrator

Partners Group (Guernsey) Limited  
Tudor House  
P.O. Box 477  
St. Peter Port, Guernsey, GY1 6BD  
Channel Islands

### Kontakt für Anleger

In allen Commerzbank  
AG-Filialen oder unter  
[www.zertifikate.commerzbank.de](http://www.zertifikate.commerzbank.de)

### Handelsinformationen

Wertpapierkennnummer: 173499  
Valorennummer: 1.080.147  
ISIN-Nummer: DE0001734994  
Preisinformation: [www.boerse-stuttgart.de](http://www.boerse-stuttgart.de)  
Bloomberg: 173499 GR